

SELF-REPORTED PRURITUS AND CLINICAL, DIALYSIS-RELATED, PATIENT-REPORTED OUTCOMES IN HAEMODIALYSIS PATIENTS

Sukul N, et al. *Kidney Medicine*. 2020;3(1):42-53.

HINTERGRUND



In früheren Studien wurde gezeigt, dass CKD-assoziiertes Pruritus (CKD-aP) die Patienten belastet und zu unruhigem Schlaf, innerer Unruhe und Depression beiträgt. Es besteht ein Zusammenhang zwischen CKD-aP und erhöhter Sterblichkeit.



In dieser groß angelegten Beobachtungsstudie wurden Zusammenhänge zwischen der Schwere des Juckreizes und mehreren wichtigen Ergebnissen untersucht.

METHODE

Hämodialysepatienten wurden in den Jahren 2009–2018 in die Phasen 4–6 der Dialysis Outcomes and Practice Patterns Study (DOPPS) aufgenommen.



23.264 Patienten
21 Länder

Das primäre Ergebnis war die ursachenunabhängige Sterblichkeit.

Die patientenberichteten Ergebnisse umfassten gesundheitsbezogene Lebensqualität, Depression, Schlafqualität, Benommenheit/Schwindel, Gefühl des Ausgelaugtseins/der Erschöpfung.

ERGEBNISSE

Verminderte Lebensqualität



37% der Patienten litten an mittelschwerem bis schwerem CKD-aP.

Die Unterschiede zwischen den Patienten, die an „extremem Juckreiz“ litten, und denjenigen, die „überhaupt keinen Juckreiz“ hatten, waren bei verschiedenen Ergebnissen deutlich erkennbar.



2 x höhere Wahrscheinlichkeit, an Depression zu leiden.



2,5 x höhere Wahrscheinlichkeit, an Schlafstörungen zu leiden.



>2 x höhere Wahrscheinlichkeit, sich ausgelaugt oder erschöpft zu fühlen.



Höhere Wahrscheinlichkeit, Dialysesitzungen zu verpassen oder die Dialyse ganz aufzugeben.



Mit zunehmender Schwere des CKD-aP kommt es zu einer der Lebensqualität gemäß Beurteilung anhand der körperlichen und geistigen Komponenten-Scores.



der Lebensqualität gemäß Beurteilung anhand der körperlichen

Erhöhte ursachenunabhängige Sterblichkeit

Im Vergleich zu Patienten, die „überhaupt keinen“ Juckreiz hatten, wiesen diejenigen, die an „extremem“ Juckreiz litten, ein höheres Risiko eines ungünstigen klinischen Ergebnisses auf.



1,2 x höhere ursachenunabhängige Sterblichkeitsrate.



1,3 x höhere kardiovaskulär bedingte Sterblichkeitsrate.



1,4 x höhere infektionsbedingte Sterblichkeitsrate.

FAZIT

Diese Studie bestätigt, wie wichtig es ist, Patienten mit CKD-assoziiertem Pruritus (insbesondere schwerem CKD-assoziiertem Pruritus) zu erkennen und zu behandeln, um die Symptombelastung zu verringern und die Lebensqualität und womöglich sogar das Überleben zu verbessern.